

HARMONISCHE WOHNÄRÄUME

Die Grundlage für unser Wohlbefinden

Wenn wir ein harmonisches Wohnungsumfeld definieren wollen, so spielen viele Faktoren eine Rolle. Sie sind u.a. über die 4 Elemente: Erde, Wasser, Luft und Feuer (Licht) sowie den Äther, sehr gut beschreibbar:

Die **Erde** als Form gebendes Element zeichnet die Harmonie der Gestaltung, die Verwendung möglichst natürlicher Baustoffe, die Anordnung der Möbel, der Dekorationen usw., aus. So kann z. B. die Ausrichtung der Kopfseite eines Bettes nach Osten eine dauerhaft heilsame elektrische Aufladung so wie die Nordausrichtung eine sehr belebende Magnetisierung bewirken.

Das **Wasser** findet sich in den Pflanzen, der Luft, im menschlichen Körper und natürlich in den Rohrleitungen eines Hauses. Seine energetische Qualität ist nicht nur für den Gesundheitswert von größter Bedeutung, sondern auch für die Raumharmonie. Strömt z.B. energetisch totes Wasser durch die Heizkörper oder Fuß-

bodenheizung, wird dem Raum Energie entzogen. Bei hochwertigem Wasser bleibt das Kreislaufwasser nicht nur klar sondern auch energiespendend. Die **Luftqualität** einer Wohnase ist ebenso von deren elektrischer Ladung bzw. den negativen Ionen, die z. B. auch an einem Wasserfall vermehrt auftreten, abhängig. Das **Licht**, welches in den Räumen verwendet wird, sollte möglichst ein Vollspektrumlicht sein, da die normalerweise verwendeten Glühbirnen, Neonlampen oder Halogenstrahler ein sehr einseitiges Spektrum verwenden und zudem noch hohe elektromagnetische Belastungen schaffen (Trafos, Neonlampen). Da das Licht viele Stoffwechselfvorgänge im Organismus steuert, - u.a die Bildung von Vitamin D -, wir uns jedoch viel zu wenig in natürlichem Sonnenlicht aufhalten, führen einseitige Lichtspektren zu körperlichen wie auch seelischen Problemen (Herbst- und Winterdepressionen).

Einen außerordentlich wichtigen Bereich, der meist vernachlässigt wird, stellt hingegen der Äther dar. In unserer Betrachtung steht er für die Schwingungen und Frequenzen, die für uns unsichtbar, unhörbar jedoch

vorgänge ermöglichen. Leider haben diese Geräte meist auch eine Kehrseite, die sich immer mehr in Form von massiven Strahlenbelastungen auf den Benutzer bzw. die verwendeten Räumlichkeiten auswirken. Hatten unsere Com-

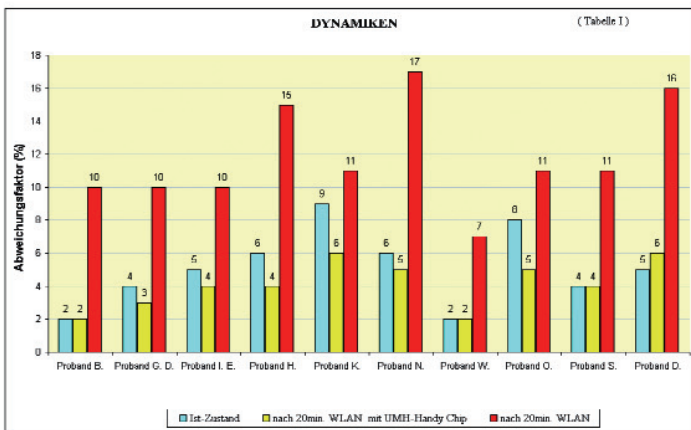
Kaum jemand ist sich jedoch bewusst, dass die Basisstationen der schnurlosen Dect-Telefone nonstop, also 24 Stunden, in der Intensität eines Handy-Senders mit gepulster Hochfrequenz in einem Umkreis von 300 m strahlen.

puter vor wenigen Jahren noch **100-300 MHz**, so liegen wir heute bereits bei **3.000 - 3.500 MHz**, was jedoch bedeutet, dass wir in einem ständigen Pegel von Hochfrequenzstrahlung leben bzw. arbeiten.

Als weiterer Belastungsfaktor werden meist noch **schnurlose Dect-Telefone** in den Häusern eingesetzt, welche die immerwährende und bequeme Erreichbarkeit garantieren. Kaum jemand ist sich jedoch bewusst, dass die Basisstationen dieser Telefone **nonstop, also 24 Stunden**, in der Intensität eines Handy-Senders **mit gepulster Hochfrequenz in einem Umkreis von 300 m strahlen**, und somit einen erwiesenermaßen extrem belastenden Einfluss auf die

fühlbar sind. Mit entsprechenden Messgeräten können sie erfasst oder hörbar gemacht werden. Wird dieser Wohnungsäther durch die immer stärker auf uns einwirkenden neuen Technologien wie Computer, schnurlose Dect-Telefone, WLAN-Netze, kabellose Steuerung von Computer-Tastaturen, Fernsehern, HiFi-Boxen, Babyphonen usw. massiv belastet, stellt dies eine enorme Einschränkung des Erholungswertes einer Wohnung oder eines Hauses dar.

Infolge der ständig weiter schreitenden **Technisierung** wurden in den letzten wenigen Jahren auch immer mehr Technologien eingeführt, die eine große Erleichterung und Beschleunigung der Arbeits-



- Konzentrationsfähigkeit
- Gedächtnisleistung
- Melatonin-Ausschüttung
- das Herz
- die Zellkommunikation
- das Immunsystem
- sowie die Psyche der Bewohner hat. Ein gewisses **aggressives, stressiges Verhalten, ein stark gestörter Schlaf und fehlende Entspannung sind schon allein durch diese Frequenztechnologie vorprogrammiert.**

Eine ähnliche Auswirkung hat das WLAN-Netzwerk, welches durch seine spezifische Frequenz von **2,4 GHz (gepulst)** und der damit verbundenen **Parallelfrequenz von -22,5 Hz**, auch noch eine **enorm hohe biologische Belastung im Zellstoffwechsel** des Menschen verursacht. Der renommierte Physiker Dr. Ludwig bezeichnete deshalb diese -22,5 Hz Frequenz **als so genannte „Krebs-Frequenz“.**

Es gibt auch immer mehr Erkenntnisse und Untersuchungen, dass geopathische Störzonen, wie Wasseradern sowie Erdstrahlen eine bedeutsame gesundheitliche

Belastung für den menschlichen Organismus darstellen und u.a. das Immunsystem und kanzeröse Prozesse sehr stark beeinflussen. Auf einen gesunden, störungsfreien Schlafplatz sollte daher großer Wert gelegt werden.

Sicherlich ist uns allen klar, dass wir das Rad der Zeit nicht zurückdrehen können. Es sollte jedoch darauf geachtet werden, die stark strahlenden Geräte möglichst zu meiden, um mit etwas weniger, scheinbarem Komfort ein harmonisches Umfeld zu schaffen. Der Konzern BMW hat für seine 105.000 Mitarbeiter sogar einen firmeneigenen Vorsorge-Grenzwert für HF Strahlung von 100 $\mu\text{W}/\text{m}_2$ festgelegt, um die Belastung möglichst gering zu halten. **Neueste Entwicklungen** bieten zudem eine gute Möglichkeit, die Auswirkung der Hochfrequenz zu minimieren, wenn eine Einwirkung von außen stattfindet, die man selbst nicht beeinflussen kann.

Der kosmische **UMH-Energisator** stellt eine überzeugende Lösung der oben angesprochenen Problemfaktoren dar.

Durch viele Studien und Untersuchungen wurde eindeutig belegt, dass durch das Platziere eines UMH-Energisators in den Wohn- und Arbeitsbereichen eine Harmonisierung der Raumsituation erfolgt, die sich sehr positiv auf das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Bewohner auswirkt. Die Wirkungsweise der UMH-Scheibe liegt nicht in der Reduktion der physikalischen Hochfrequenz sondern in deren Transformation in für den Organismus biologisch verträglicheren Energien. Umfangreiche Untersuchungen von Ärzten und Wissenschaftlern, u.a. mit dem russischen Diagnose-System Imedis-Voll, belegen diese Tatsache sehr eindrücklich. Des Weiteren wurde vom Grazer Institut IIREC eine **Harmonisierung des Erdmagnetfeldes** bestätigt, welches durch Erdstrahlen, Wasseradern, hoch- und niederfrequente Belastungen in seiner Intensität sehr stark verändert wird. Auch hier konnte die UMH-Scheibe eine erstaunliche Harmonisierung der Magnetfeldsituation bewirken. Die links stehende Grafik zeigt, nur als ein Beispiel,

die massive Verschlechterung der Meridian-Werte auf, wenn sich ein Proband während nur ca. 20 Minuten neben einem WLAN-Anschluss aufhält. Eine **Neutralisierung** dieser Belastung ist durch die Anwendung der UMH-Technologie problemlos gegeben, wie dies sehr eindrücklich in dieser Grafik gezeigt wird.

Den elektromagnetischen Angriffen kann auch sehr effektiv über ein optimal strukturiertes Zellwasser im Körper entgegengewirkt werden. Unser Leitungswasser ist laut Naturheil Wissenschaft und laut WHO nur mehr ein **Industriewasser** und kein Lebensmittel. Um dem Leitungswasser wieder die **Quellwasserwertigkeit** und damit Zellverfügbarkeit zu geben, **muss** es einer mehrstufigen, ganzheitlichen Aufbereitung unterzogen werden! ■